undifferenzierter Zellen steht, und endlich kommt nur die Cercarie bis zum geschlechtsreifen, dem Elterntier gleichen Organismus. Dadurch entsteht der Eindruck, daß es sich um verschiedene Generationen handelt, die als Eltern und Kinder zueinander in Beziehung stehen und von denen letztere parthenogenetisch sich entwickelnden Eiern entstammen, kurzum, wir bedenken uns nicht, einen solchen Entwicklungsmodus als Heterogenie zu bezeichnen.«

## II. Mitteilungen aus Museen, Instituten usw.

Anstalt für Bodenseeforschung der Stadt Konstanz.

Ferienkurse 1920.

In der Zeit vom 2.—14. August d. J. werden in der Anstalt für Bodenseeforschung in Staad bei Konstanz hydrobiologische Ferienkurse abgehalten: Geh. Rat Prof. Dr. Schmidle-Konstanz, für Geologie, Geh. Rat Prof. Dr. Oltmanns-Freiburg i. Br., für Botanik; G. Auerbach-Karlsruhe, für Chemie; Prof. Dr. J. W. Fehlmann-Schaffhausen, für Zoologie; Dr. Olga Kuttner-Konstanz, für Zoologie; Dr. Karl Hummel-Gießen, für Geologie und Bodensedimente; Dr. J. Schmalz-Konstanz, für Zoologie und Chemie; Prof. Dr. M. Auerbach-Karlsruhe, für Zoologie und Hydrographie. Behandelt werden:

1) Geschichte der wissenschaftlichen Bodenseeuntersuchungen und limnologische Gestaltung des Bodenseebeckens von M. Auerbach. 2) Geologie des Bodenseegebietes. Vortrag und Exkursionen: Schmidle und Hummel. 3) Macro- und Microflora des Bodensee und seiner Umgebung. Vortrag, Übungen und Exkursionen: Oltmanns und Schmidle. 4) Fauna des Bodensees und der Voralpenseen. Vortrag, Übungen und Exkursionen: Fehlmann, Kuttner, Schmalz, Auerbach. 5) Die Fische des Bodensees. Vortrag und Bestimmungsübungen: M. Auerbach. 6) Hydrographische Untersuchungen und Untersuchungsmethoden. Vorträge und praktische Übungen an Bord: Auerbach und Schmalz. 7) Technik des Fangs von Lebewesen des Süßwassers. Vorträge und Übungen an Bord: Auerbach und Schmalz. 8) Die chemische Untersuchung des Wassers. Vortrag und Übungen: G. Auerbach und Schmalz. 9) Mikroskopische Technik für Untersuchungen der Lebewesen des Süßwassers. Vorträge und Übungen: Oltmanns, Kuttner, Fehlmann, Schmalz, Auerbach.

Der Preis für den ganzen Kurs beträgt pro Teilnehmer 100 M. Hierin ist alles eingeschlossen, mit Ausnahme der Kosten für Teilnehmer an den geologischen Exkursionen und für Glaswaren, die etwa bei Mitnahme größerer Sammlungen gebraucht werden sollten. Für diese liefert die Station Gläser zum Selbstkostenpreis. Mikroskope, Lupen und Präparierbestecke sind, wenn irgend möglich, mitzubringen. Die Anstalt wird bemüht sein, für die Kursteilnehmer entsprechende Unterkunft in Konstanz zu vermitteln. Bei dem großen Mangel an Wohnungen wird es sich jedoch empfehlen, Anmeldungen sobald wie möglich an den unterzeichneten Direktor zu richten. Derselbe gibt auch gern jede weitere Auskunft.

Prof. Dr. M. Auerbach, Karlsruhe i. B., Bad. Naturalienkabinett Zool. Abt., Friedrichsplatz.

Die vorstehende Benachrichtigung sollte zusammen mit derjenigen über die Errichtung der Anstalt für Bodenseeforschung in Konstanz in Nr. 6/7 des Zoolog. Anzeigers veröffentlicht werden. Da diese jedoch leider erst am 13. August ausgegeben werden konnte. die Kurse aber bereits vom 2.—14. VIII. abgehalten wurden, so wurde sie im letzten Augenblick zurückgestellt. Aus diesem Anlaß sei im Hinblick auf die großen Schwierigkeiten der Drucklegung und Veröffentlichung von Nachrichten die dringende Bitte um deren möglichst frühzeitige Übermittlung ausgesprochen.

--->%<----

Der Herausgeber.

## ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Zoologischer Anzeiger

Jahr/Year: 1920

Band/Volume: 51

Autor(en)/Author(s): Auerbach Max

Artikel/Article: Mitteilungen aus Museen, Instituten usw. 223-224